M 11836/c

Einsamer Gang.

Worte von

SIEGFRIED KAPPER,

in Musik gesetzt und der

wohlgebornen Frau

HENRIETTE WERTHEIMER

achtungsvoll gewidmet

von

S. Sulzer.

Wien,

Verlag von M. Artaria's Wtw. & Comp. Spenglergasse N° 426.

15

M J. N. 11836

Wiener Stadtbibliothek

EINSAMER GANG.

Gedicht von Siegf. Kapper. Musik
von
S. SULZER.

Mässig.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

una corda

Stand der Mond am Him = mel, war so bleich sein Schein ——, bin im Wald ge = gan = gen

mit Ausdruck.

Mut = ter = seel al = lein ——. Mut = ter = seel al = lei = ne

war ich glück = lich schier ——, kaum ge = dacht ich dei = ner,

kam der Schmerz zu mir, kam ___ der Schmerz zu mir.

Etwas bewegter.

Kam zu mir ___ als Herbstwind, kam als wel = kes

una corda - - - - - *tremol:* *una corda* - - - - - - - -

Blatt, weil dein Herz den Fer = nen längst ver=ges=sen hat, weil dein

Herz den Fer = nen längst vergessen hat; kam zu mir als

tremol:

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Re = gen rau = schend durchs Ge=äst, weil um tod = te Lie =

tremol: *ritard:* *tremol:* *dim:*

f *p* *pp*

be sich nur wei = nen lässt.

una corda

p *pp*

p. Mässig.

Mut = ter=seel al = lei = ne war ich glücklich schier ——, kaum ge=dacht ich

p *p*

dei = ner, kam der Schmerz zu mir —— kam der Schmerz zu mir ——.

p *p*

morendo.

pp

Wiener Stadtbibliothek

Berner Stadtbibliothek